

Annenwalde – Ein Dorf und zwei Könige

08.03.2018

Wie kommt eigentlich ein kleines Dorf wie Annenwalde in der Uckermark zu einer so schönen Kirche? Das fragen viele Besucher mit Recht! Die Gründung Annenwaldes geht auf Friedrich den Großen zurück. Es verpflichtete sich der Amtsrat und Glasmacher Johann Friedrich Zimmermann (seine Frau hieß Anna!) als Unternehmer, 20 ausländische Familien in der abgelegenen Feldmark Densow anzusiedeln. Hier sollte eine Porcelaine-Fabrique (weißes Glas) nebst einer grünen Glashütte angelegt werden. Mit den Jahren war die Gemeinde auf über 300 Einwohner angewachsen und war es leid, sich zum Gottesdienst in einem Raum des späteren Gutshauses zu versammeln. Friedrich Wilhelm II. erhielt einen Bittbrief und hatte Verständnis für den Wunsch nach einer Kirche und bewilligte die Kosten. Unter Friedrich Wilhelm III. erfolgte dann am 28.04.1833 die Grundsteinlegung. Im Zentrum des Dorfes wird auch (wieder) eine **Glashütte** betrieben mit Atelier, Glasgalerie und Shop. **/Führung und Besichtigung von Kirche und Glashütte/ Einkehr in einem Gasthof zum Mittagessen.**



Preis / P: 65,00 €

Leistungen: Busfahrt mit kompetenter Reiseleitung (H.K.) / Besichtigung von Kirche und Glashütte in Annenwalde / Mittagessen

Abfahrt:

9.00 Uhr Berlin Hauptbahnhof / Washingtonplatz / Ella-Trebe-Str.

9.30 Uhr Fehrbelliner Platz/ Preußenpark